## caritas



## Leitbild Interdisziplinäre Frühförderstelle



Auftrag der interdisziplinären Frühförderstelle ist die Bereitstellung eines umfassenden Hilfsangebotes für Kinder im Säuglingsalter bis zum Schuleintritt, die eine Behinderung haben oder davon bedroht sind. Deren Eltern und andere Personen, die Elternfunktionen wahrnehmen, werden beratend und unterstützend begleitet. Zudem leisten wir einen wichtigen Beitrag, um Integration / Inklusion in Kinderkrippen und Kindergärten vermehrt und mit der nötigen fachlichen Qualität zu verwirklichen (vgl. BTHG).



Den Kindern und ihren Familien wird mit einem ganzheitlichen, ressourcenorientierten, wertschätzenden Blick begegnet. Sie werden in ihrer individuellen Lebenswelt abgeholt, um sie bestmöglich auf ihrem Weg zu begleiten.



Grundlage unserer Arbeit ist ein offenes, präventives Beratungsangebot, gefolgt von regelmäßigen Diagnostiken, sowie individuellen Förder- und Behandlungsplänen. Wir arbeiten mit einem breit gefächerten, wissenschaftlich fundierten Methodenspektrum. Die Qualität unseres Handelns wird durch interdisziplinären, vernetzten Austausch, sowie durch regelmäßige Fachteams, Fallbesprechungen, Teamtage und Fortbildungen gesichert.



Auf eine berufliche Weiterentwicklung, die sich an den Stärken der Mitarbeitenden orientiert, legen wir besonderen Wert. Entscheidungen erfolgen, wo möglich, partizipativ und werden transparent vermittelt.



Das psychische und physische Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden wird unterstützt durch eine offene, vertrauensvolle und wertschätzende Kommunikation, sowie eine ansprechende, an die individuellen Bedürfnisse angepasste Arbeitsplatzgestaltung.



Ein sorgsamer, achtsamer Umgang mit der Natur und allen Lebewesen ist ein Grundpfeiler unserer Arbeit. Deshalb setzen wir einen Schwerpunkt auf tierintegrierte und Naturpädagogik.



Durch unser Leistungsspektrum wird die Vision einer inklusiven Gesellschaft im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention aktiv mitgestaltet.

